Allgemeine Geschäftsbedingungen von Simeons Tanz Fabrik

gültig ab 08.06.2026
Anbieter: Simeons Tanz Fabrik OG
Adresse: Brünner Straße 241-243/W04
FN: 677544p,
Firmenbuchgericht: Korneuburg
Tel: 0664-88450063
E-Mail: info@dietanzfabrik.at
Aufsichtsbehörde: Bezirksverwaltungsbehörde Korneuburg
Zuständige Kammer: Wirtschaftskammer Niederösterreich

1. Geltungsbereich

- Die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Vertragsbeziehungen zwischen KundInnen (TanzschülerInnen) und der Siméons Tanz Fabrik OG, im Folgenden Tanzschule genannt.
- Diese AGB gelten ausschließlich. Diese AGB gelten auch für künftige Verträge, selbst wenn diese nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.
- Vereinbarung der AGB bei Online-Vertragsabschlüssen: Der Kunde stimmt der Anwendung und Verbindlichkeit dieser AGB durch Klick auf das entsprechende Kontrollkästchen noch vor Abschluss des Bestellvorgangs und der damit verbundenen Abgabe einer verbindlichen Vertragserklärung zu.
- Vereinbarung der AGB bei Vertragsabschlüssen in den Räumlichkeiten der Tanzschule: Der Kunde erhält vor Vertragsabschluss die Möglichkeit, in die AGB Einsicht zu nehmen. Durch eine gesonderte Einwilligungserklärung stimmt der Kunde der Anwendung und Verbindlichkeit dieser AGB zu.
- Kunden im Sinn dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Verbraucher. Sofern in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Verbrauchern die Rede ist, sind dies natürliche und juristische Personen, bei denen der Zweck der Bestellung nicht einer gewerblichen, selbstständigen oder vorberuflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann, ein Geschäft also nicht zum Betrieb ihres Unternehmens gehört. Die Abgrenzung zwischen Verbraucher und Unternehmen wird im Sinn des Österreichischen Konsumentenschutzgesetzes (KSchG) vorgenommen.

2. Angebot/Vertragsschluss

- Kunden, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, benötigen die schriftliche Zustimmung ihres gesetzlichen Vertreters.
- Der Vertrag zwischen der Tanzschule und dem Kunden kommt durch Unterfertigung des Vertrages in den Räumlichkeiten der Tanzschule oder durch Abschluss des Vertrages über die Website der Tanzschule („Online-Verträge“) zustande. Für Online-Verträge mit Verbrauchern gelten zudem die Sonderbestimmungen nach Punkt 9. dieser AGB.

- Werden zwischen dem Kunden und der Tanzschule im Vertrag einzelvertragliche Regelungen vereinbart, die im Widerspruch zu diesen AGB stehen, so gehen die im Vertrag getroffenen Bestimmungen den AGB vor. Die übrigen Regelungen in den AGB, die den einzelvertraglichen Bestimmungen nicht widersprechen, bleiben weiterhin aufrecht.
- Bei Vertragsabschluss wird dem Kunden eine Kopie des Vertrages übergeben. Bei Online-Vertragsabschlüssen wird der Vertragstext in jedem Fall gespeichert und dem Kunden nebst den rechtswirksam einbezogenen AGB per E-Mail nach Vertragsschluss zugesandt

3. Leistungsgegenstand und Leistungsumfang

- Die Tanzschule bietet unterschiedliche Leistungen an. Dazu zählen Tanz-Abonnements und Tanzkurse, einzelne Tanzstunden, Privatstunden und Veranstaltungen (z.B. Inhouseveranstaltungen, Mottoparties, Perfektionen, Dance Nights) sowie Gastronomie.
- Art und Umfang der Leistungen richten sich nach dem jeweils zwischen der Tanzschule und dem Kunden abgeschlossenen Vertrag sowie den angebotenen und gewählten Zusatzleistungen bzw. -paketen

4. Abonnements und Mindestvertragslaufzeit, Kündigung, Änderung der Vertragslaufzeit, Pausieren, Kursanmeldungen, Einzelstunden

- **Abonnements** werden auf unbestimmte Zeit abgeschlossen, wobei für das jeweilige Abonnement eine Mindestvertragslaufzeit vereinbart wird. Diese können in unserer Tanzschule persönlich mittels eines Anmeldeformulars während der angegebenen Öffnungszeiten, per E-Mail unter info@dietanzfabrik.at, oder ab September 2026 online auf der Website durchgeführt werden. Das Abonnement beinhaltet keine bestimmte Anzahl an Kurstagen/Woche (ausgenommen BASIC-Abo). Es ermöglicht bestimmte Kurse und Kursstufen innerhalb eines Monats zu allen angebotenen Parallelterminen zu besuchen, wobei nicht besuchte Kurstermine nicht nachgefordert werden können.

  Während der Mindestvertragslaufzeit ist eine vorzeitige Kündigung nur unter den Voraussetzungen unter Punkt 4.4. möglich.
- Eine Übertragung eines Abonnements auf eine andere Person ist ausgeschlossen.
- Kündigung nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit: Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit kann das Abonnement von beiden Vertragsparteien unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 1 Monat jeweils zum Monatsende gekündigt werden. Damit die Kündigung zum Ende eines Kalendermonats wirksam wird, muss sie spätestens bis zum 20. des jeweiligen Monats bei der Tanzschule einlangen.
- Die Kündigung kann schriftlich per E-Mail an office@dietanzfabrik.at oder persönlich an der Rezeption erfolgen. Für die Rechtzeitigkeit der Kündigung ist der Zugang bei der Tanzfabrik maßgeblich. Die Tanzfabrik bestätigt den Erhalt der Kündigung schriftlich.
- Kündigung vor Ablauf der Mindestvertragslaufzeit („Fair Pay“): Wird das Abonnement vor Ablauf der vereinbarten Mindestvertragslaufzeit vorzeitig gekündigt, erfolgt eine Umstellung auf jenes Abonnement mit der kürzesten verfügbaren Mindestlaufzeit, das der bereits konsumierten Vertragsdauer entspricht. Für die gesamte Laufzeit dieses Ersatzabos ist der dafür geltende Tarif zu entrichten. Ein sich daraus ergebender Differenzbetrag zu den bereits geleisteten Zahlungen ist vom Kunden nachzuzahlen.

- Änderung der Vertragslaufzeit: Ein Kunde mit aufrechtem Abonnement hat jederzeit die Möglichkeit, auf ein günstigeres Abonnement mit längerer Mindestvertragslaufzeit zu wechseln (z.B. Wechsel vom 3-Monats-Abonnement auf 1-Jahres-Abonnement). Die geänderte Mindestvertragslaufzeit beginnt mit dem ersten Tag des auf die Umbuchung folgenden Kalendermonats. Ab diesem Zeitpunkt gilt auch der für das neue Abonnement vereinbarte Tarif.
  Bereits vergangene Vertragsmonate werden nicht auf die neue Mindestvertragslaufzeit angerechnet. Die bis zur Umbuchung konsumierte Vertragsdauer bleibt für die Berechnung der neuen Mindestvertragslaufzeit unberücksichtigt.

- Pausieren (Ruhezeit): Im Fall einer schwerwiegenden Erkrankung sowie bei Reha- oder Kuraufenthalten kann das Abonnement nach Vorlage einer schriftlichen ärztlichen Bestätigung oder eines vergleichbaren Nachweises pausiert werden. Die Pausierung gilt ab Eingang der Mitteilung bei der Tanzschule; rückwirkende Pausierungen sind ausgeschlossen. Die maximale Dauer der Pausierung beträgt zwei Monate.

- Während der Pausierung werden keine regulären Abonnement-Beiträge verrechnet. Für die administrative Bearbeitung der Pausierung wird eine reduzierte Servicegebühr in Höhe von EUR 5,00 pro Monat und Person verrechnet.

- Kursanmeldungen können online auf der Website unserer Tanzschule oder persönlich mittels eines Anmeldeformulars während der angegebenen Öffnungszeiten durchgeführt werden. Der Kurs beinhaltet eine bestimmte Anzahl an Kursstunden zu bestimmten Kurstagen, die kein Kontingent darstellen. Nicht besuchte Kurstermine können nicht nachgefordert werden.

- Einzel- und Privatstunden werden im Vorfeld mit KundInnen telefonisch, persönlich oder per E-Mail vereinbart. Bei einer Absage durch die Tanzschule verfällt das Kontingent nicht und der nicht wahrgenommene Termin kann nachgefordert werden. Eine rechtzeitige Absage (bis 16.00 Uhr des Vortages) durch KundenInnen kommt einer kostenfreien Stornierung gleich. Bei späterer Stornierung, aber auch bei Nichterscheinen zum gebuchten Termin werden 100% Stornogebühr einbehalten bzw. verrechnet. Verspätetes Eintreffen von KundInnen zu einer Einzel- bzw. Privatstunde, führt zu einer Verkürzung der Einheit ohne Anspruch darauf, den vereinbarten Preis pro Einheit zu reduzieren.

- Einzel- und Privatstunden dauern 45 Minuten und sind spätestens zum Beginn der Unterrichtseinheit zu bezahlen.

5. Preise, Kaution und Zahlungsbedingungen

- Alle angegebenen Preisangaben sind Endpreise und verstehen sich pro Person, inklusive aller Steuern und Abgaben.

- Für Online-Buchungen stehen folgende Zahlungsarten zur Verfügung: esp-Überweisung, Kreditkarte, für Abonnements gilt Punkt 5.4.

- Für Leistungen, die in den Räumlichkeiten der Tanzschule gebucht werden, stehen folgende Zahlungsarten zur Verfügung: Bankomatkarte / Debitkarte, Barzahlung, Kreditkarte . Für Abonnements gilt Punkt 5.4.

- Das Entgelt für Abonnements wird monatlich im SEPA-Lastschrift-Verfahren eingezogen. Mit Bekanntgabe seiner Bankverbindung erteilt der Kunde der Tanzschule ein SEPA-Lastschriftmandat für die Abbuchung der vereinbarten Entgelte. Das SEPA-Lastschriftmandat

kann jederzeit widerrufen werden; die Verpflichtung zur fristgerechten Zahlung der vereinbarten Entgelte bleibt davon unberührt.

- Kursbeiträge für Einzel- und Privatstunden sind spätestens zu Beginn des Kurses fällig, es sei denn, es wurde mit dem Kunden Abweichendes vereinbart.
- Die Kaution für die Kundenkarte beträgt € 10,00. Bei Verlust der Kundenkarte wird gegen Ersatz der Bearbeitungsgebühr von € 10,00 ein Duplikat ausgestellt, bei Missbrauch – insbesondere bei Weitergabe an Dritte – wird die Karte eingezogen und der weitere Kursbesuch untersagt. Bei Rückgabe der intakten Karte (nicht gebrochen, geknickt, verbogen, zerkratzt), wird die Kaution zurückerstattet.

6. Probe- und Schnupperstunden

- Vor Abschluss eines Tanzabonnements bietet die Tanzschule allen KundInnen die Möglichkeit einer kostenlosen und unverbindlichen Probe- bzw. Schnupperstunde jeweils zu Monatsbeginn am ersten oder zweiten Kursabend, um die Tanzschule und den Kurs kennenzulernen. Weitere Probe- bzw. Schnupperstunden sind nicht möglich.

7. Leistungserbringung und Verhinderung

- Die Tanzkurse finden, wenn nicht anders angegeben, zu den im Stundenplan angegebenen Zeiten statt. Der Stundenplan ist auf der Website (www.dietanzfabrik.at) einsehbar sowie in den Räumlichkeiten der Tanzschule deutlich sichtbar ausgehängt.
- An allen gesetzlichen Feiertagen und in den dem Kunden bekanntgegebenen “Tanzschulferien” setzen alle Tanzkurse aus. Die Tanzschulferien bestehen aus den Weihnachts- und Osterferien und 1 Woche Betriebsurlaub Ende August. Die genauen Daten werden mindestens zwei Monate vorher öffentlich (auf der Website sowie durch deutlich sichtbaren Aushang in der Tanzschule) bekannt gegeben und sind im Preis eines Abonnements einkalkuliert.
- Die Tanzschule behält sich Änderungen der Angebote, insb. Zusammenlegungen von Kursen bei zu geringer Teilnehmerzahl oder die Änderung von Kursterminen bzw. Uhrzeiten vor. Bei der Wahl der Unterrichtssäle und der TanzlehrerInnen ist die Tanzschule frei.
- Sollten Kunden von Abonnements an einzelnen Kurstagen an der Teilnahme verhindert sein, kann der entsprechende Kurs an einem anderen Tag absolviert werden. Eine gänzliche oder teilweise Rückerstattung ist ausgeschlossen.
- Die im Tanzkurs erworbenen und erlernten tänzerischen Fähigkeiten und Kenntnisse, Schrittfolgen, Figuren und Choreografien sind für den persönlichen Gebrauch bestimmt. Die mittelbare oder unmittelbare Weitergabe an Dritte, insbesondere durch gewerblichen Unterricht oder Training, entgeltlich oder unentgeltlich, ist nicht gestattet.
- Im Fall einer behördlichen Schließung, auf Grund von Epidemien, Pandemien, Naturkatastrophen oder dergleichen, werden die Kurse ausgesetzt und nach der behördlichen Aufhebung der Schließung wieder fortgesetzt. Wird ein Livestream-Kurs, bzw. die Kursinhalte als Video-Unterricht auf der Homepage angeboten, so gilt dies, für die Zeit der behördlichen Schließung, als vollwertiger Ersatz des Unterrichtes in den Räumen der Tanzschule.
- Bei Absage eines Kursangebotes durch die Tanzschule wird der bezahlte Betrag in voller Höhe erstattet.

8. Sonderbestimmungen für Online-Verträge mit Verbraucher

- Der Kunde kann Verträge über die Leistungen der Tanzschule ab September 2026 auch online über die Website www.dietanzfabrik.at abschließen.
- Die Darstellungen der Leistungen auf der Website stellen dabei kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung, durch eine Buchung ein Angebot zu legen, dar.
- Im Rahmen des Buchungsprozesses können zunächst die Leistungen in den Warenkorb gelegt werden. Dort können die gewünschte Anzahl geändert oder ausgewählten Leistungen bearbeitet werden. Im Anschluss können die Kundendaten eingegeben und die Bezahlart auswählt werden. Abschließend wird eine Übersichtsseite mit allen wesentlichen Vertragsinhalten bereitgestellt, auf der die Angaben final überprüft, Eingabefehler korrigiert oder bearbeitet werden können.
- Mit Anklicken der Schaltfläche „kostenpflichtig buchen“ gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab.
- Unmittelbar nach Absenden der Buchung wird eine Eingangsbestätigung übermittelt, mit der lediglich der Eingang der Buchung bestätigt wird. Diese Eingangsbestätigung gilt nicht als Annahme des Angebots.
- Der Vertrag kommt durch eine Auftragsbestätigung zustande, die die Tanzschule dem Kunden per E-Mail an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse zusendet.
- In der Auftragsbestätigung, einer separaten Mitteilung, spätestens jedoch bei Beginn der Leistungserbringung, wird der Vertragstext (Bestellung, AGB, Widerrufserklärung und Auftragsbestätigung) dem Kunden auf einem dauerhaften Datenträger (E-Mail oder Papierausdruck) bereitgestellt.
- Verbrauchern steht beim Abschluss von Fernabsatzverträgen grundsätzlich ein 14-tägiges Widerrufsrecht zu. Nähere Informationen zum Widerrufsrecht ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung der Tanzschule, die hier ab September 2026 abrufbar sein werden: LINK zur Widerrufsbelehrung

9. Haftung

- Schadenersatzansprüche beschränken sich auf Schäden, die von der Tanzschule vorsätzlich oder grob fahrlässig verschuldet wurden. Schadenersatzansprüche bei leichter Fahrlässigkeit sind ausgeschlossen.
- Der Haftungsausschluss gilt nicht für der Tanzschule zurechenbare Schäden aus der Verletzung des Körpers oder der Gesundheit oder bei Verlust des Lebens des Kunden.
- Die Tanzschule ist nicht verpflichtet, die psychische oder physische Eignung eines Kunden zu überprüfen. Die Teilnahme an Tanzkursen liegt in der Eigenverantwortung des Kunden. Es wird Kunden dringend empfohlen, die Teilnahme an den Kursen stets nach den individuellen körperlichen Fähigkeiten auszurichten und bei Auftreten von Beschwerden die Teilnahme am Kurs abzubrechen und gegebenenfalls einen Arzt aufzusuchen.
- Zur Vermeidung von Verletzungen (Sturzgefahr) und Beschädigungen der Tanzfläche ist das Betreten der Tanzsäle **ausschließlich** mit zum Tanzen geeignetem Schuhwerk erlaubt. Das Tragen von Schuhen mit groben Gummisohlen, Metallabsätzen, sowie Schuhen ohne ausreichendem Halt (Espadrillos, Flipflops, Sandalen usw.) ist untersagt (ausgenommen sind Spezialkurse, für welche dies ausdrücklich gestattet oder angeordnet wird).

- Siméons Tanz Fabrik stellt im Rahmen seiner u.a. über die Adresse www.dietanzfabrik.at erreichbaren Website Informationsdienstleistungen zur Verfügung, die im Folgenden zusammengefasst als “Website” und “Webangebot” bezeichnet:
- Die Benutzung der dem Benutzer zugänglichen Bereiche der Website ist kostenlos.
- Für die Vollständigkeit, Auswahl und inhaltliche Richtigkeit der Texte, Termine und Beiträge kann keine Haftung übernommen werden, das betrifft insbesondere fremde Inhalte auf verlinkten Seiten und Beiträge von Benutzern.
- Haftungsansprüche, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung oder Nichtnutzung fehlerhafter oder unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen.
- Es wird für keinerlei Schäden materieller oder ideeller Art, die dem Benutzer durch Ausfall oder Fehlfunktion des Webangebots entstehen, gehaftet.
- Alle veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt, die Vervielfältigung oder Verbreitung der Inhalte ohne spezielle Genehmigung ist nicht gestattet.
- Wer die, durch die innerhalb der Website nutzbaren Dienstleistungen, als registrierter oder unregistrierter Benutzer in Anspruch nimmt, unterwirft sich folgenden Nutzungsbedingungen**:**
- Der Benutzer ist verpflichtet, im Zuge seiner Registrierung wahrheitsgemäße, aktuelle und vollständige Angaben zu seiner Person nach der Vorgabe des Anmeldeformulars zu machen und diese Registrierungsdaten aktuell zu halten.
- Mit Hilfe des Webangebots dürfen keinerlei Inhalte gespeichert oder übermittelt werden, die gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen bzw. pornografischer, rassistischer, sexistischer, fremdenfeindlicher, politisch extremistischer, gewaltverherrlichender, ethisch oder moralisch verwerflicher, sowie beschimpfender, beleidigender, herabwürdigender oder diskreditierender Natur sind. Hyperlinks zu derartigen Inhalten gelten auch als solcher Inhalt.
- Weiters ist es nicht gestattet die Website zu Werbezwecken zu missbrauchen, insbesondere zur Übermittlung unerbetener Nachrichten gemäß § 107 des Telekommunikationsgesetzes oder urheberrechtlich geschützte Inhalte zu speichern oder zu übermitteln, über die der Benutzer nicht verfügungsberechtigt ist.
- Der Benutzer ist für jede Nutzung seines Accounts selbst verantwortlich, er hat auch dann die Folgen zu tragen, wenn die Website mit oder ohne sein Wissen, entgegen den Nutzungsbedingungen von dritter Seite, unzulässig genutzt wird.
- Bei Nichteinhaltung der Nutzungsbedingungen kann dem Benutzer der weitere Zugang zur Website durch Sperre seines Accounts vorübergehend oder dauerhaft verwehrt werden. Weiters werden Accounts, die offensichtlich nicht genutzt oder über längere Zeit nicht in Anspruch genommen werden, gelöscht.
- Aufgrund der Abhängigkeit von zugrunde liegender Hardware, Software und Netzwerkinfrastruktur können zeitweise Ausfälle von Funktionalitäten der Website nicht ausgeschlossen werden.

10. Stornobedingungen für Einzel- und Privatstunden

- Für online-gebuchte Einzel- und Privatstunden, die an einem spezifischen Termin stattfinden, steht dem Kunden gem. § 18 Abs 1 Z 10 FAGG kein gesetzliches Rücktrittsrecht zu. Nähere Informationen zum Widerrufsrecht ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung der Tanzschule, die hier ab September 2026 abrufbar sind: LINK zur Widerrufsbelehrung
- Kunden können Einzel- und Privatstunden bis spätestens 16:00 Uhr des Vortrages kostenlos stornieren bzw. absagen. Bei einer späteren Stornierung oder Absage werden 100% des Rechnungsbetrages in Rechnung gestellt.
- Kommt der Kunde zum vereinbarten Termin zu spät, so verlängert sich die vereinbarte Dauer des Kurses nicht. Der Kunde hat in diesem Fall keinen Anspruch auf Verringerung des Entgelts.

11. Zutritt zur Tanzschule und Voraussetzungen für die Teilnahme an Kursen

- Ein Kursbesuch ist nur gegen Vorlage der von der Tanzschule ausgestellten, nicht übertragbaren Kundenkarte in Verbindung mit einem digital hinterlegten Foto möglich.
- Für die Teilnahme an den Tanzkursen, die in den diversen Abonnements angeboten werden, ist ein Vorab Check-In über unsere Community möglich. Die Login-Daten zur Community werden bei Abschluss des Abonnements per E-Mail an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse zugesandt.
- Jede Kursstufe hat eine festgelegte Dauer bis sich das Programm wiederholt. Die Kursstufe darf vom Kunden selbst gewählt und gewechselt werden, insofern die Inhalte der darunterliegenden Stufen gefestigt sind. Den Tanzlehrern bleibt es vorbehalten, Empfehlungen für (niedrigere aber auch höhere) Kursstufen auszusprechen.
- Sonderbestimmungen für Minderjährige
- Der Erziehungsberechtigte, welcher im Namen eines minderjährigen Kunden den Vertrag für diesen abschließt, erklärt hiermit sein Einverständnis, dass vor Beginn oder nach Ende des Tanzunterrichtes und außerhalb der Tanzschule von der Tanzschule keinerlei Aufsicht über den/die Minderjährige ausgeübt wird.
- Der anmeldende Erziehungsberechtigte übernimmt die persönliche Haftung für sämtliche Verbindlichkeiten des/der Minderjährigen. Der Erziehungsberechtigte hat darüber hinaus die Tanzschule hinsichtlich sämtlicher Schadenersatzansprüche schad- und klaglos zu halten, die vom Minderjährigen gegen diese geltend gemacht werden.

12. Einlösung von Getränkeguthaben

- Kunden können sowohl über die Website als auch in den Räumlichkeiten der Tanzschule Getränkeguthaben (Getränkepakete) erwerben. Das Guthaben des Getränkepaketes kann jederzeit – auch ohne aufrechtem Abonnement bei Tanzveranstaltungen – an der Tanzbar eingelöst werden.
  Eine Barablöse ist nicht möglich. Das Getränkeguthaben wird nicht verzinst.
  Gekaufte Getränkeguthaben haben 10 Jahre ab Kaufdatum Gültigkeit.

13. Geschenkgutscheine

- Kunden können sowohl über die Website als auch in den Räumlichkeiten der Tanzschule Geschenkgutscheine (Wertgutscheine) erwerben. Diese können für die Leistungen der Tanzschule eingelöst werden und werden vom zu zahlenden Gesamtbetrag abgezogen.

- Der Kunde muss den Gutschein vor Vertragsabschluss in den Räumlichkeiten der Tanzschule vorlegen bzw. den Gutscheincode vor Abschluss des Buchungsprozesses bei Online-Buchungen eingeben. Eine nachträgliche Verrechnung ist nicht möglich.
- Eine Barablöse ist nicht möglich. Das Guthaben des Gutscheins wird nicht verzinst.
- Gekaufte Geschenkgutscheine haben 10 Jahre ab Kaufdatum Gültigkeit.

14. Aktionsangebote und Aktionsgutscheine

- Aktionsangebote oder Aktionsgutscheine, die im Rahmen von Werbeaktionen der Tanzschule unentgeltlich ausgegeben werden (z.B. Gutscheincodes), gelten nur für Vertragsabschlüsse innerhalb des angegebenen Aktionszeitraums oder können nur innerhalb des angegebenen Aktionszeitraums eingelöst werden. Eine nachträgliche Verrechnung ist nicht möglich.
- Die Bedingungen für die Inanspruchnahme eines Aktionsangebots bzw. eines Aktionsgutscheins werden auf der Website und/oder in den Räumlichkeiten der Tanzschule ersichtlich gemacht.

15. Verhalten in der Tanzschule und Sicherheitsvorschriften

- Den Anweisungen des Personals der Tanzschule ist unbedingt Folge zu leisten. Im Falle eines Feuer- oder sonstigen Alarmes sind die Tanzschulräumlichkeiten auch ohne entsprechende Aufforderung ehestmöglich über die dafür gekennzeichneten Ausgänge zu verlassen.
- Mitgebrachte Sachen sind ordnungsgemäß in den dafür vorgesehenen Ablagekästen zu verstauen und dürfen nicht in der Tanzschule zurückgelassen werden. Die Tanzschule haftet nicht für das Abhandenkommen von liegen gelassenen Sachen, bei Diebstahl oder Einbruch in Ablagekästen durch andere Kunden oder sonstige Personen.
- Alkoholisierten Kunden sowie Kunden, die unter erkennbaren Einfluss von sonstigen Sucht- oder Betäubungsmitteln stehen, kann der Zutritt zur Tanzschule für die Dauer der Beeinträchtigung verweigert werden.
- Im Falle grob ungebührlichen Betragens (wie etwa Trunkenheit, Tätlichkeiten, Beleidigungen, etc.), Störung des Kursbetriebes oder bei offenkundiger Beeinträchtigung der Sicherheit (aufgrund des physischen oder psychischen Zustandes eines Teilnehmers) kann der kursleitende Tanzlehrer die betroffene Person ohne Anspruch auf gänzliche oder anteilige Erstattung des bereits geleisteten Kurshonorars vom weiteren Unterricht ausschließen. Bei Ausschluss eines Teilnehmers eines Paarkurses hat der/die verbleibende TeilnehmerIn keinen Anspruch auf Rückvergütung des Beitrages für noch nicht konsumierte Kursstunden und kein Recht auf Nominierung eines/r Ersatzpartners/in.
- Die Mitnahme von Tieren, Waffen, alkoholischer Getränke oder anderen Sucht- oder Betäubungsmitteln ist untersagt.
- Der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken ist nicht gestattet. Ausnahmen sind mit der Geschäftsführung abzustimmen.
- Das Rauchen ist in den Kurs-, Aufenthalts- und Sanitärräumen ausnahmslos verboten.
- Tanzkurse werden inhaltlich konform zu den bestehenden internationalen Richtlinien gestaltet, entsprechen den Anforderungen des Verbands der Tanzlehrer Österreichs und gehen über diese hinaus.

16. Film- und Fotoaufnahmen

- Während den Kursen können von der Tanzschule Film- und Fotoaufnahmen angefertigt werden. Für eine Verwendung zu Werbezwecken wird vom Kunden eine gesonderte Einwilligungserklärung eingeholt.
- Film- und Fotoaufnahmen durch Kunden während den Kursen sind nur nach ausdrücklicher vorheriger Zustimmung durch die Geschäftsleitung zulässig.

17. Datenverarbeitung

- Beim Besuch unserer Website werden aus technischen und sicherheitsrelevanten Gründen bestimmte Zugriffsdaten (wie IP-Adresse, Datum und verwendeter Browser) automatisch gespeichert. Diese Speicherung ist technisch bedingt und dient dem Schutz und der Funktionsfähigkeit unserer Website und stellt somit ein berechtigtes Interesse gem. Art 6 Abs 1 lit f DSGVO dar. Die Daten werden automatisch nach 7 Tagen gelöscht und nur im Anlassfall geprüft. Eine Zusammenführung mit anderen Daten sowie eine Weitergabe dieser Daten findet nicht statt. Daten werden für die interne Verwendung elektronisch verarbeitet und gespeichert, vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.
- Wenn Sie uns kontaktieren – sei es per E-Mail oder per Telefon – werden die von Ihnen angegebenen Informationen (wie Name, Kontaktdaten sowie Daten, die aus Ihrer Anfrage hervorgehen) ausschließlich zur Bearbeitung Ihres Anliegens gespeichert. Wir verarbeiten die Daten auf der Rechtsgrundlage unseres berechtigten Interesses (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO) an der Beantwortung Ihrer Anfrage. Zielt Ihre Anfrage auf den Abschluss eines Vertrages ab, so ist die Rechtsgrundlage zusätzlich Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (vorvertragliche Kommunikation). Nach Erledigung der Anfrage werden die Daten gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten einer Löschung entgegenstehen. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte findet ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung nicht statt.
- **Wir bitten Sie, diese Datenschutzerklärung sorgfältig zu lesen.** Durch die Anmeldung bzw. Nutzung unserer Kurse und Dienstleistungen, die eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an uns zur Folge haben, erklären Sie, dass Sie über die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß der vorliegenden Datenschutzerklärung informiert wurden.
- Die Datenschutzerklärung ist sowohl auf unserer Website als auch als Hard Copy in Simeons Tanz Fabrik ersichtlich.

18. Gewährleistung

- Die Tanzschule leistet im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen Gewähr.
- Die Tanzschule gibt gegenüber den Kunden keine Garantie im Rechtssinn ab.

19. Anwendbares Recht

- Es gilt ausschließlich die Anwendbarkeit österreichischen Rechts unter Ausschluss des UN-Kaufrechts als vereinbart.
- Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

20. Schlussbestimmungen

- Die Vertragssprache ist Deutsch.
- Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Regelungen davon unberührt.

ALTERNATIVE STREITBEILEGUNG GEMÄSS ART. 14 ABS. 1 ODR-VO UND § 36 VSBG

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie unter https://ec.europa.eu/consumers/odr finden. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und nicht bereit.